

Vorlage Nr. 15/1011

öffentlich

Datum: 29.07.2022
Dienststelle: Fachbereich 91
Bearbeitung: Herr Boddenberg

Kulturausschuss	24.08.2022	Kenntnis
Umweltausschuss	31.08.2022	Kenntnis

Tagesordnungspunkt:

**LVR-Netzwerk Kulturlandschaft mit den Biologischen Stationen im Rheinland;
Sachstand 2021**

Kenntnisnahme:

Der Sachstand zum LVR-Netzwerk Kulturlandschaft mit den Biologischen Stationen im Rheinland gemäß Vorlage Nr. 15/1011 wird zur Kenntnis genommen.

UN-Behindertenrechtskonvention (BRK):

Diese Vorlage berührt eine oder mehrere Zielrichtungen des
LVR-Aktionsplans zur Umsetzung der BRK.

ja

Gleichstellung/Gender Mainstreaming:

Diese Vorlage berücksichtigt Vorgaben des LVR-Gleichstellungsplans 2025.

nein

Finanzielle Auswirkungen auf den Haushalt (Ifd. Jahr):

Produktgruppe:	032		
Erträge:		Aufwendungen:	495.028,54 €
Veranschlagt im (Teil-)Ergebnisplan	ja	/Wirtschaftsplan	
Einzahlungen:		Auszahlungen:	495.028,54 €
Veranschlagt im (Teil-)Finanzplan	ja	/Wirtschaftsplan	
Bei Investitionen: Gesamtkosten der Maßnahme:			
Jährliche ergebniswirksame Folgekosten:			
Die gebildeten Budgets werden unter Beachtung der Ziele eingehalten			ja

In Vertretung

Dr. Franz

Zusammenfassung:

I. Ausgangssituation

Bei den 19 im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft vertretenen Institutionen handelt es sich um die vom Land NRW als Biologische Stationen anerkannten Vereine. Die Zusammenarbeit im Netzwerk dient der Stärkung der Projektarbeit der Biologischen Stationen an der Schnittstelle von Kulturlandschaftspflege und Naturschutz. Sie trägt somit zur Erfüllung der Aufgaben des LVR im Rahmen der allgemeinen landschaftlichen Kulturpflege nach § 5 der Landschaftsverbandsordnung bei.

II. Sachstand

Abgeschlossene Projekte und Fördervolumen: Seit Bestehen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft (2007) wurden insgesamt knapp 15 Mio. Euro Fördergelder zur Verfügung gestellt. Bis zu Beginn des Jahres 2022 konnten damit insgesamt 166 Projekte mit einem Fördervolumen von über 12 Mio. Euro bewilligt und erfolgreich abgeschlossen werden. Der Differenzbetrag in Höhe von knapp 3 Mio. Euro setzt sich zusammen aus der Verwendung von Mitteln für Verwaltungskosten sowie aus bereits ausgezahlten Fördergeldern für aktuell laufende (s.u.), mehrjährige Projekte (die damit noch nicht als erfolgreich abgeschlossen gelten). Anlage 1 zeigt eine Übersicht über die seit 2007 erfolgreich abgeschlossenen Projekte.

Laufende Projekte: 31 Projekte befinden sich in der Umsetzung. Von diesen 31 Projekten werden voraussichtlich 15 zum Ende des Jahres 2022 abgeschlossen sein. 16 Projekte werden auch nach 2022 noch weiterbearbeitet. Sie erhalten in diesem Jahr daher planmäßig eine weitere Tranche ausgezahlt (Anlage 2).

Öffentlichkeitsarbeit: Im Jahr 2021 fanden trotz der Pandemie (unter Berücksichtigung entsprechender Hygienekonzepte) im Netzwerk 9 Pressetermine statt (siehe Pressepiegel 2021). Des Weiteren ist Band 4 der Broschüre „LVR-Netzwerk Kulturlandschaft – stärken.fördern.verbinden“ erschienen. In der barrierefreien Broschüre werden die insgesamt 40 zwischen 2016 und 2020 abgeschlossenen Projekte öffentlichkeitswirksam vorgestellt.

Synergieeffekte: Synergieeffekte mit Dienststellen, Anwendungen (z.B. KuLaDig) oder weiteren LVR-Netzwerken werden gesucht und nach Möglichkeit genutzt. Weitere Dienststellen werden beteiligt und zurate gezogen, wenn ihre Belange betroffen sind. Bei inklusiven Projekten partizipieren immer wieder Schulen und Kliniken des LVR. Kooperationen mit den Rheinischen Naturparks werden nach den Grundsätzen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft bei der Auswahl der zur Förderung vorgeschlagenen Projekte bevorzugt berücksichtigt.

LVR-Forum Naturschutz und Kulturlandschaft im Rheinland: Im Rahmen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft werden jährlich zwei Fachforen unter dem Titel „LVR-Forum Naturschutz und Kulturlandschaft im Rheinland“ durchgeführt. Diese praxisnahe und kostenfreie Veranstaltungsreihe ist stets gut besucht. Beide Foren des Jahres 2021 wurden aufgrund der pandemischen Lage digital durchgeführt.

Schulungen: Die für 2021 angedachten Schulungen mussten aufgrund der pandemischen Situation entfallen.

Steuerungstermine: 2021 wurden zur Qualitätssicherung acht Steuerungstermine durchgeführt. Bei diesen Terminen wird der Projektverlauf bewertet. Sollte es notwendig sein, werden in der Folge konkrete Steuerungsmaßnahmen durchgeführt.

Digitales Förderverfahren:

In Zusammenarbeit mit LVR-InfoKom wurde im Jahr 2019 ein digitales Antragsverfahren erarbeitet. Derzeit wird ein digitales Nachweisverfahren entwickelt, sodass künftig die komplette Abwicklung des Fördergeschäftes digital erfolgen kann. Damit wird zugleich die Vorgabe des Onlinezugangsgesetzes umgesetzt.

Begründung der Vorlage-Nr. 15/1011:

LVR-Netzwerk Kulturlandschaft mit den Biologischen Stationen im Rheinland; Sachstand 2021

Diese Vorlage berührt Zielrichtung 4 (den inklusiven Sozialraum mitgestalten) des LVR Aktionsplans zur Umsetzung der UN-Behindertenrechtskonvention, da bei Publikationen und Veranstaltungen immer die Belange der Barrierefreiheit mit bedacht werden.

I. Ausgangssituation

Bei den 19 im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft vertretenen Institutionen handelt es sich um die vom Land NRW als Biologische Stationen anerkannten Vereine. Sie erhalten vom Land Fördermittel im Rahmen der „Förderrichtlinie Biologische Stationen“ (FöBS), hauptsächlich für die Naturschutzgebietsbetreuung, ebenso für die Erstellung von Pflegekonzepten, den Vertragsnaturschutz, für Artenschutzmaßnahmen (z.B. Krötenschutz), wissenschaftliche und beratende Aufgaben, floristische und faunistische Gutachten, Naturschutz und Umweltbildung sowie Fort- und Ausbildungen (z.B. Obstbaumschnitt). Nur eine im Sinne der FöBS anerkannte Biologische Station ist im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft antragsberechtigt. Die Zusammenarbeit im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft dient der Stärkung der Projektarbeit der Biologischen Stationen an der Schnittstelle von Kulturlandschaftspflege und Naturschutz. Dadurch erfüllt der LVR seine Aufgabe der allgemeinen landschaftlichen Kulturpflege nach § 5 der Landschaftsverbandsordnung.

II. Sachstand

Abgeschlossene Projekte und Fördervolumen:

Seit Bestehen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft (gegründet 2007 als „Netzwerk Umwelt“) **wurden insgesamt 14.875.000 Euro Fördergelder zur Verfügung gestellt.** Bis zu Beginn des Jahres 2022 konnten damit - vorbehaltlich einzelner noch ausstehender Prüfungen der jeweiligen Verwendungsnachweise - **166 Projekte** mit einem **Fördervolumen von über 12 Mio. Euro bewilligt und erfolgreich abgeschlossen werden.** Anlage 1 zeigt eine Übersicht der abgeschlossenen Projekte.

Der Differenzbetrag in Höhe von 2,875 Mio. Euro setzt sich zusammen aus der Verwendung von Mitteln für Verwaltungskosten sowie zum größeren Teil aus bereits ausgezahlten Fördermitteln für aktuell laufende, mehrjährige Projekte (die damit noch nicht als erfolgreich abgeschlossen gelten können). Die Verwaltungskosten beinhalteten eine Personalstelle zur Bearbeitung des Netzwerks, deren Finanzierung von 2007 bis 2015 aus dem Förderbudget gedeckt wurde. Seit 2015 ist eine Stelle zur Bearbeitung des Netzwerks verstetigt und in den Stellenplan aufgenommen worden, weswegen das Förderbudget seitdem hierdurch nicht mehr belastet wird. Des Weiteren beinhalten die Verwaltungskosten die Durchführung der Kooperationstreffen und der Foren (siehe im Folgenden), Öffentlichkeitsarbeit sowie Fortbildungen und Schulungen für die Mitarbeiter*innen der Biologischen Stationen.

Laufende Projekte

31 Projekte befinden sich aktuell in der Umsetzung. Von den 31 Projekten werden bei einem erfolgreichen Projektverlauf **15 zum Ende dieses Jahres abgeschlossen sein.** Die Mittelzuweisungen sind mit der letztjährig ausgezahlten Tranche vollständig erfolgt,

es werden keine weiteren Fördergelder ausgezahlt. Demnach wird das aktuell zur Verfügung stehende Förderbudget durch diese 15 Projekte nicht belastet.

Die übrigen 16 Projekte werden auch noch im nächsten Jahr oder darüber hinaus bearbeitet werden (siehe Anlage 2). Daher erhalten sie in der diesjährigen Förderperiode ihre planmäßigen Zuwendungen. **Die Gesamtsumme für die Fortsetzung der 16 laufenden Projekte beträgt für die diesjährige Förderperiode 495.028,54 Euro.**

Mit diesem Vorgehen wird den politischen Beschlüssen der letzten Jahre zu den Förderanschlägen im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft entsprochen (vgl. Vorlagen Nr. 15/197, 14/4132 sowie 14/3297).

Die Darstellung der neu beantragten und zur Förderung vorgeschlagenen Projekte erfolgt in der aktuellen Vorlage Nr. 15/1012.

Öffentlichkeitsarbeit:

Der LVR-Internetauftritt zum Netzwerk mit den Biologischen Stationen

(www.biostationen-rheinland.lvr.de) wird regelmäßig aktualisiert und optimiert.

Auf diesen Seiten finden die Biologischen Stationen stets alle relevanten Informationen zum Förderverfahren. Interessierte Bürger*innen erhalten allgemeine Informationen zum LVR-Netzwerk Kulturlandschaft. Zudem werden an dieser Stelle die geförderten Projekte kurz vorgestellt. Kürzlich fand eine deutliche Optimierung der Seite in Bezug auf die Barrierefreiheit statt. Das Ergebnis wurde im Rahmen der Woche der Begegnung am 08.06.2022 der Öffentlichkeit vorgestellt.

Der diesjährige **Pressespiegel 2021** zum LVR-Netzwerk Kulturlandschaft enthält 122 Artikel und gibt einen guten Überblick über die zahlreichen, rheinlandweiten öffentlichkeitswirksamen Aktivitäten. Der Pressespiegel wurde dem Kultur- und dem Umweltausschuss in der jeweils letzten Sitzung bereits zur Verfügung gestellt.

Des Weiteren ist **Band 4 der Broschüre „LVR-Netzwerk Kulturlandschaft – stärken.fördern.verbinden“** erschienen. In der Broschüre werden die insgesamt 40 zwischen 2016 und 2020 abgeschlossenen Projekte anschaulich vorgestellt. Die Publikation ist digital als barrierefreie Datei über die Internetseite des Netzwerks zu beziehen oder als Printversion bestellbar. *Hinweis: Die Broschüre wird den Ausschussmitgliedern online in der digitalen Sitzungsmappe separat zur Verfügung gestellt.*

Der **Veranstaltungskalender 2021** ist aufgrund der durch die Corona-Pandemie ausgelösten Unsicherheiten **nicht erschienen**. Ausgewählte Veranstaltungen wurden und werden über die Internetseite des Netzwerks beworben, sodass auf kurzfristige Änderungen reagiert werden kann.

Einige der für das Jahr 2021 angedachten Pressetermine wurden aufgrund der Pandemie nicht durchgeführt. Durch die Erarbeitung und Beachtung von Hygienekonzepten fanden dennoch **9 Pressetermine** im Netzwerk statt. Vorbereitung und Durchführung erfolgten in Kooperation mit den Projektpartnern. Teilweise übernahmen dabei Mitglieder des Kulturausschusses die politische Repräsentanz aufseiten des LVR.

Synergieeffekte:

Synergieeffekte mit Dienststellen, Anwendungen oder weiteren LVR-Netzwerken werden gesucht und nach Möglichkeit genutzt. Die **LVR-Anwendungen KuLaDig und Mediafiler** sind mittlerweile **fest in die Arbeitsweisen der Biologischen Stationen integriert**. Der Austausch mit der LVR-Abteilung Digitales Kulturerbe ist daher rege.

Weitere Dienststellen und Einrichtungen werden beteiligt und zurate gezogen, wenn ihre Belange betroffen sind (beispielsweise das LVR-Industriemuseum im Projekt 20/12 „Nachhaltig urbane Industrienatur nutzen“ der Biologischen Station Westliches Ruhrgebiet, siehe Anlage 2 oder Vorlage Nr. 14-4132). Bei inklusiven Projekten partizipieren immer wieder Schulen und Kliniken des LVR (beispielsweise die LVR-Irena Sendler Schule in

Euskirchen im Projekt 20/04 „Gemeinsam für unsere Streuobstwiesen“ der Biologischen Station im Kreis Euskirchen).

Kooperationen mit den rheinischen Naturparks werden nach den Grundsätzen im LVR-Netzwerk Kulturlandschaft (abrufbar unter www.biostationen-rheinland.lvr.de → Kooperation LVR) bei der Auswahl der zur Förderung vorgeschlagenen Projekte bevorzugt berücksichtigt, sodass ebenfalls ein **Austausch mit dem LVR-Arbeitskreis Rheinische Naturparke** stattfindet, etwa im Projekt 21/05 „Zukunftsperspektiven für die Obstwiesen in Bonn und dem Rhein-Erft-Kreis“ (siehe Vorlage Nr. 15/197).

LVR-Forum Naturschutz und Kulturlandschaft im Rheinland:

Im Rahmen des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft werden **jährlich zwei Fachforen unter dem Titel „LVR-Forum Naturschutz und Kulturlandschaft im Rheinland“ durchgeführt**. Die LVR-Abteilung Kulturlandschaftspflege bereitet die Termine inhaltlich im Austausch mit den Biologischen Stationen vor und ist für die Organisation verantwortlich. Der Fokus liegt stets auf dem Praxisbezug der vorgestellten Themen. Die Zuhörerschaft besteht zum Großteil aus Fachpublikum, das ein berufliches Interesse mit den vorgestellten Themen verbindet. Darüber hinaus nehmen interessierte Bürger*innen und Student*innen teil, die ebenfalls explizit eingeladen sind. **Diese praxisnahe und kostenfreie Veranstaltungsreihe ist stets gut besucht.**

Die beiden Veranstaltungen im Frühjahr (12. Mai) und Herbst (17. November) 2021 wurden aufgrund der pandemischen Situation rein digital durchgeführt.

Im Vorfeld der Foren finden stets die **Kooperationstreffen mit den Netzwerkpartnern** statt. Diese Treffen dienen dem internen Austausch der Akteure untereinander. Zu den Netzwerktreffen sind auch die rheinischen Naturparke eingeladen.

Schulungen:

Die für 2021 angedachten Schulungen mussten in Absprache mit den Biologischen Stationen aufgrund der pandemischen Situation entfallen.

Steuerungstermine:

2019 wurden zur Qualitätssicherung **8 Steuerungstermine durchgeführt**. Bei diesen Terminen werden die Projekte in der Regel vor Ort begutachtet und ihr Verlauf bewertet. Sollte dies notwendig sein, werden in der Folge konkrete Steuerungsmaßnahmen durchgeführt. Dabei kann es sich um eine Verlängerung der Laufzeit, eine Verschiebung von Finanzmitteln innerhalb der einzelnen Positionen, eine Anpassung der anvisierten Ziele etc. handeln. Zu betonen ist, dass die von der politischen Vertretung im Rahmen der Fehlbedarfsfinanzierung bewilligten Mittel für einzelne Projekte nicht erhöht werden. Es kann jedoch zu Rückzahlungen von Fördergeldern kommen, wenn Ziele absehbar klar verfehlt oder Mittel nicht benötigt werden. Einen Steuerungstermin legt entweder der LVR fest oder die Biologische Station hat ihrerseits Gesprächs-/Abstimmungsbedarf. Hintergründe für die Vereinbarung solcher Steuerungstermine ergeben sich auf Basis der regelmäßigen Berichtspflichten, bei denen Probleme im Projektverlauf oder in der Projektabwicklung erkennbar sind. Es können aber auch Steuerungstermine zwecks allgemeiner Überprüfung ohne erkennbare Probleme oder besonderen Anlass vereinbart werden. Im Jahr 2022 haben bereits erste Steuerungstermine stattgefunden.

Digitales Antragsverfahren:

In Zusammenarbeit mit LVR-InfoKom wurde im Jahr 2019 ein **rein digitales Antragsverfahren erarbeitet**. Für die aktuelle Förderphase kam das digitale Verfahren bereits zum zweiten Mal zur Anwendung. **Die gemachten Erfahrungen sind** sowohl auf Seiten der Biologischen Stationen als auch aufseiten des LVR **positiv**. Das System wird stets weiter verbessert. Derzeit wird zudem ein digitales Nachweisverfahren entwickelt, sodass künftig die komplette Abwicklung des Fördergeschäfts digital erfolgen kann. Die Entwicklungskosten in Höhe von circa 18.000 Euro belasten nicht das Förderbudget der Biologischen Stationen, sondern werden aus Sachmitteln der Abteilung 91.20 finanziert.

III. Vorschlag der Verwaltung

Der Sachstand zum LVR-Netzwerk Kulturlandschaft mit den Biologischen Stationen im Rheinland gemäß Vorlage Nr. 15/1011 wird zur Kenntnis genommen.

In Vertretung

D r . F r a n z

Anlage 1 zur Vorlage 15-1011: Übersicht abgeschlossene Projekte des LVR-Netzwerks Kulturlandschaft (Stand Mai 2022)

Nr.	Projekt-Nr.	Biologische Station	Kooperationspartner	Projekttitel	Gesamtförderung
1	07/01	Aachen		Außerschulisches Lernen in der Kulturlandschaft am Beispiel der Streuobstwiesen	27.906,90 €
2	07/04	Bonn	Rhein-Sieg	Pilotprojekt "RegioSaatGut"	50.500,00 €
3	07/06	Düren	Aachen, Euskirchen	Kulturlandschaft erhalten, Hochstamm-Obstbäume pflegen und neu pflanzen	121.392,40 €
4	07/07	Euskirchen	Aachen, Düren, Oberberg, Rhein-Sieg	LIFE+ - Projekt: Wald-Wiesen-Täler	5.000,00 €
5	07/08	Kleve		Wasserzentrum Wasmannshof	183.350,00 €
6	07/09	Niederrhein		Aussichtskanzel am Röhrichsee im Naturschutzgebiet Kranenburger Bruch [ehem.: Aussichts- und Beobachtungsturm am Naturschutzgebiet Rindersche Kolke]	39.500,00 €
7	07/10	Niederrhein		Aufbau eines Ehrenamtlichen-Managements unter besonderer Berücksichtigung von Angeboten für behinderte Menschen	88.340,00 €
8	07/14	Wesel		Biotop-Patenschaft Niepkuhlen	40.000,00 €
9	07/16	Krickenbecker Seen		Heidebeweidungsverbund in der Wankumer Heide	135.865,32 €
10	07/18	Krickenbecker Seen		Wiederansiedlung der Rohrdommel (Botaurus stellaris)	79.000,00 €
11	07/19	Mittlere Wupper		Der Apfelsaft fließt nicht weit vom Stamm	30.642,50 €
12	07/20	Mittlere Wupper	Haus Bürgel	Natur entwickeln - Natur erleben auf der Bergischen Heideterrasse (Antrag zur Aufstockung 2010)	129.405,00 €
13	07/21	Neuss		Hohlwege im Rhein-Kreis Neuss	28.450,00 €
14	07/22	Neuss	Haus Bürgel	Wiesenknopfwiesen, Knotenameisen und Ameisenbläulinge	17.600,00 €
15	07/23	Oberberg	Mittlere Wupper, Haus Bürgel	Förderung der Regionalvermarktung im Bergischen Land	50.738,80 €
16	07/24	Oberberg		Naturpädagogik im nördlichen Oberbergischen Kreis	30.600,00 €
17	07/25	Rhein-Berg		Der neue Weg - Schutz des Kulturlandschaftsraumes Obstwiese	30.000,00 €
18	07/27	Rhein-Sieg		Ehemalige Weinberge und Streuobstwiesen im Siegtal	16.396,00 €
19	07/28	Haus Bürgel		Entwicklung eines Gartenführers für den historischen Nutzgarten auf Haus Bürgel	6.000,00 €
20	07/29	Haus Bürgel		Entwicklung von Unterrichts- und Arbeitsmaterial für Schulklassen und Gruppen zu Haus Bürgel mit historischem Nutzgarten	12.500,00 €
21	07/30	Wesel	Aachen, Düren, Krickenbecker Seen, Oberberg, Westl. Ruhrgebiet, Wildenrath, Gelderland, Kleve	Naturerlebnis und Umweltbildung - barrierefrei! Mit den Biologischen Stationen im Rheinland	198.928,00 €
22	07/31	Wesel		Erarbeitung eines Entwicklungskonzeptes "Fort Blücher"	4.920,00 €
23	07/32	Westl. Ruhrgebiet		Naturerlebnis für blinde Menschen	160.000,00 €
24	07/33	Westl. Ruhrgebiet		Umwelt- und Naturschutzprojekt für Kinder und Jugendliche mit Migrationshintergrund	130.000,00 €
25	07/34	Haus Wildenrath		Barrierefreie Naturschutzbildung mit Kopf, Herz und Hand	12.988,00 €
26	07/35	Haus Wildenrath		In aller Munde - Kulturlebensraum Streuobstwiese	20.830,00 €
27	08/01	Aachen	Düren, Euskirchen, Haus Bürgel, Rhein-Kreis-Neuss, Mittlere Wupper, Oberberg, Rhein-Berg, Rhein-Sieg, Westliches Ruhrgebiet, Haus Wildenrath, Krickenbecker Seen, Wesel	Lokale Obstsorten im Rheinland - vom Aussterben bedroht	396.025,60 €
28	08/02	Bonn	Rhein-Sieg, Oberberg, Düren, Euskirchen, Neuss, Wesel	Vernetzung von Biostationen zur Ausweitung des RegioSaatGut-Projektes im Rheinland	75.000,00 €
29	08/03	Düren		Bibermanagement im Einzugsgebiet der Rur	61.080,00 €
30	08/04	Gelderland		Niederrhein vom Feinsten! Das Kendel- und Donkenland	9.800,00 €
31	08/06	Rhein-Berg	Mittlere Wupper	Der neue Weg: Schutz des Kulturlandschaftsraumes Obstwiese -Folgeantrag	53.780,40 €
32	08/07	Rhein-Sieg		Aufzucht von Wiesenknoppflanzen für Ameisenbläulinge	6.035,00 €
33	08/08	Rhein-Sieg		Ergänzung ökologischer Trittsteine zu einem Ensemble (Netzwerk) in Swisttal-Vershoven	8.780,00 €
34	08/09	Wesel		Familiengarten	58.000,00 €
35	08/10	Wesel		Naturerlebnis an Europas Rheinradweg	5.000,00 €
36	09/01	Bonn		Natur in der Kulturlandschaft	65.000,00 €
37	09/02	Düren	Bonn, Euskirchen	Feldvogelschutz in der Rheinischen Bördelandschaft - unter besonderer Berücksichtigung der Grauammer -	69.000,00 €
38	09/04	Euskirchen		Infonetzwerk Gewässer	15.398,00 €
39	09/05	Gelderland		Gemüsegarten St. Bernardin	55.700,00 €
40	09/06	Haus Bürgel		Bürgeler Natur & Abenteuer-Auen (Folgeantrag von 07/29)	16.216,00 €
41	09/07	Haus Bürgel	Bonn	Erweiterungsantrag: Pilotprojekt RegioSaatGut	11.000,00 €
42	09/08	Haus Bürgel	Mittlere Wupper, Rhein-Berg	Regionaler Streuobstflyer	6.850,00 €
43	09/09	Kleve		Öffentlichkeitswirksame Maßnahmen am „Wasserzentrum Wahrsmannshof“	12.800,00 €
44	09/10	Niederrhein		Der Natur auf der Spur - Umweltbildungsangebote entlang der Grenzland-Draisine	22.000,00 €
45	09/11	Mittlere Wupper		Flüsterwald - Erlebnisse in wertvoller Natur	124.193,60 €
46	09/12	Neuss		Obstsortengarten Kloster Knechtsteden	17.100,00 €
47	09/13	Neuss	Haus Bürgel	Wiesenknopfwiesen, Knotenameisen und Ameisenbläulinge - Maßnahmen Urdenbacher Kämme und Grimlinghausen	40.630,00 €
48	09/14	Neuss		Dokumentation der Artenschutzbedeutung von Altbäumen im historischen Siedlungsraum	6.350,00 €
49	09/15	Oberberg	Mittlere Wupper, Haus Bürgel	Förderung der Regionalvermarktung im Bergischen Land - Folgeantrag	51.662,00 €
50	09/16	Oberberg	Aachen, Düren, Kleve	Naturerlebnis und Umweltbildung für alle	84.017,20 €

51	09/17	Oberberg		Wasser und Region	23.260,00 €
52	09/19	Rhein-Berg		Obstweg - Folgeantrag "Witzhelden"	31.212,00 €
53	09/22	Rhein-Sieg		Trittsteinbiotope (Maare) bei Swisttal-Ollheim	15.000,00 €
54	09/24	Wesel		„Fort Blücher“ Folgeantrag: Erhebung von Grundlagendaten	9.150,00 €
55	09/26	Westliches Ruhrgebiet		„Grenzenlos Natur erleben“- Barrierefrei im Grugapark -	258.737,02 €
56	09/27	Haus Wildenrath		Rheinischer Obstsortengarten	553.159,00 €
57	10/02	Bonn	Düren, Haus Bürgel, Kleve, Neuss, Rhein-Sieg, Wesel	Modellprojekt: Kindheitswiesen - Einsatz von Initialflächen zur Wiederherstellung artenreicher Wiesen im Rheinland	243.000,00 €
58	10/03	Düren		Charakterbäume der Kulturlandschaft	31.800,00 €
59	10/04	Düren	Euskirchen, Bonn, Haus Wildenrath	Erweitertes Bibermanagement im westlichen Rheinland	54.500,00 €
60	10/06	Euskirchen		Infonetzwerk Gewässer - Folgeantrag Phase 2	16.398,00 €
61	10/07	Kleve		Uedemerbruch - Naturschutz und Kulturgeschichte gemeinsam erleben und entwickeln	81.000,00 €
62	10/08	Niederrhein		Visualisierung euregionaler Waldgeschichte	50.000,00 €
63	10/09	Niederrhein		Natur beim Nachbarn erleben	84.331,96 €
64	10/10	Mittlere Wupper	Oberberg, Haus Bürgel, Rhein-Berg	Stadt Land Fluss 2011 -Tage der Rheinischen Landschaft- Bergische Kultur zwischen Wupper und Ruhr	104.324,00 €
65	10/11	Neuss	Haus Bürgel	Wiesenknopfwiesen, Knotenameisen und Ameisenbläulinge - Maßnahmen Urdenbacher Kämpfe/Kirberger Loch/Zonser Grind	29.300,00 €
66	10/12	Rhein-Berg		Der neue Weg: Schutz des Kulturlandschaftsraumes Obstwiese - Folgeantrag	50.000,00 €
67	10/13	Rhein-Sieg		Ursachenanalyse zum starken Rückgang des Dunklen Ameisen-Bläulings <i>Maculinea nausithous</i> am Eifel Fuß (Rhein-Sieg Kreis): Kartierung der Wirtsameise <i>Myrmica rubra</i>	10.201,60 €
68	10/14	Rhein-Sieg		Sanierung der Birnenallee zwischen Hennef-Söven und Hennef-Blankenbach	17.275,00 €
69	10/15	Wesel		Schätze im Naturpark "Hohe Mark" - Natur und Kultur im Niederrheinischen Tiefland	48.339,20 €
70	10/16	Wesel (Krefeld)		Niepkuhlenbiotoppaten - Folgeantrag	48.216,00 €
71	10/18	Westliches Ruhrgebiet		„Grenzenlos Natur erleben“- Barrierefrei im Grugapark - II. Bauabschnitt	94.459,10 €
72	11/01	Euskirchen		Faszination Lebensraum Bergwiesen	4.860,00 €
73	11/02	Gelderland		Parkanlage St. Bernardin - Naturerlebnis und Umweltbildung für alle	64.851,50 €
74	11/03	Kleve		"Quartiere für bedrohte Tiere" Optimierung von Fledermausquartieren im Kreis Kleve	41.784,68 €
75	11/04	Mittlere Wupper		Catch your own cache	12.595,80 €
76	11/08	Oberberg		Hecke, Hohlweg, Heimat - Kulturlandschaftsvermittlung analog und digital	68.660,00 €
77	11/09	Oberberg		Biologische Stationen im Rheinland inklusiv - Menschen mit und ohne Behinderung in Umweltbildung und Naturschutz	224.478,62 €
78	11/10	Rhein-Berg		Auf zu neuen Ufern - Umweltbildung und Amphibienschutz	67.284,00 €
79	11/11	Rhein-Sieg		Nachzucht des Großen Wiesenknopfes <i>Sanguisorba officinalis</i> als Nahrungspflanze für die Ameisen-Bläulinge <i>Maculinea nausithous</i> und <i>M. teleius</i> - Folgeantrag	9.888,00 €
80	11/12	Wesel		Entdeckungreisen in die Weseler Aue - Projektteil Didaktik	42.458,00 €
81	11/13	Wesel		Wildgänse am Niederrhein ...ein einzigartiges Naturerlebnis	19.100,00 €
82	11/14	Westliches Ruhrgebiet		Barrierefreie Natur- und Umweltbildung in der Voßgätters Mühle in Essen-Borbeck	25.000,00 €
83	12/01	Aachen		Netzwerk Baumwarte und Streuobstwiesen	41.577,00 €
84	12/03	Bonn	Bonn	"Wilde Ecken" - Ruderalfluren und dörfliche Relikte in der Stadtlandschaft	38.000,00 €
85	12/04	Düren	Aachen	1914	29.868,00 €
86	12/05	Kleve	Gelderland, Niederrhein, Wesel	Stadt Land Fluss 2013 -Tage der Rheinischen Landschaft- Niederrhein	90.396,35 €
87	12/06	Kleve		typisch Niederrhein - Kopfbäume - Baumgestalten	112.233,00 €
88	12/07	Krickenbecker Seen		Der Biber kehrt zurück - Öffentlichkeitsarbeit und Biberberaternetz im Kreis Viersen	15.592,00 €
89	12/08	Mittlere Wupper	Haus Bürgel, Leverkusen-Köln, Rhein-Berg	Bergische Heideterrasse	18.422,70 €
90	12/10	Neuss		Erfassung und Bewertung historischer Grünlandparzellen im Rheinland	12.930,00 €
91	12/11	Neuss		Freilandexkursionen zur Artenvielfalt in der Rheinaue	6.416,00 €
92	12/14	Wesel		Kulturlandschaft am Niederrhein	45.863,00 €
93	12/15	Westl. Ruhrgebiet		Grenzenlos Natur erleben, barrierefrei im Grugaparks III. Bauabschnitt	99.660,00 €
94	12/16	Westl. Ruhrgebiet		Lernen ohne Grenzen - Kooperation mit Schulen in benachteiligten Stadtquartieren	90.000,00 €
95	13/01	Euskirchen		Alte Streuobstwiesen in Eifel und Börde-Inventur, Schutzkonzept	69.663,10 €
96	13/02	Gelderland		Parkanlagen St. Bernardin-Umweltbildung für alle-Folgeantrag	30.331,50 €
97	13/04	Leverkusen-Köln		Landschaft erleben im Kölner äußeren Grüngürtel	74.628,75 €
98	13/07	Mittlere Wupper		Zu den Mauerbienen - erste Etage links, dritte Tür rechts	52.958,50 €
99	13/08	Neuss		Quelle am Niederrhein-Biologie, Geologie und kulturelle Vielfalt	76.410,00 €
100	13/09	Oberberg		Folgeantrag - "Hecke, Hohlweg, Heimat - Kulturlandschaftsvermittlung analog und digital"	74.162,25 €
101	13/10	Oberberg	Düren, Haus Bürgel, Haus Wildenrath, Kleve, Krickenbecker Seen, Leverkusen-Köln, Mittlere Wupper, Niederrhein, Rhein-Berg	Naturerleben inklusiv	246.722,39 €
102	14/01	Kleve		Verborgene Schätze inklusiv	450.559,70 €
103	14/03	Oberberg	Rhein-Berg, NP Bergisches Land	Naturschutz trifft Kulturlandschaft -HEUland-	127.026,05 €

104	14/04	Haus Bürgel		Hohlwege-vergessene Landschaftselemente wieder entdecken	108.361,00 €
105	14/05	Niederrhein		Ehrenamtliche Schutzgebietsbetreuung am unteren Niederhein	113.792,00 €
106	14/08	Wesel		Natur erleben in der Stadt-ein Jahresverlauf im Krefelder Grün	22.931,90 €
107	14/12	Gelderland		Natur erleben - natürlich ganz nah (Ein Maßnahmenpaket)	62.696,80 €
108	14/13	Westl. Ruhrgebiet		Natur trifft Kunst	96.928,00 €
109	14/15	Neuss		Natur am Jakobsweg	37.100,00 €
110	14/16	Rhein-Sieg-Kreis		Eine runde Sache - Obstwiesenpädagogik an Schulen der Region Rhein-Sieg und in Bonn	96.677,68 €
111	14/18	Euskirchen		Ackerterrassen, Weinbergsmauern und Co.	297.578,67 €
112	14/19	Leverkusen - Köln		Umsetzung: Landschaft erleben im äußeren Grüngürtel 2015	195.126,85 €
113	14/20	Bonn/Rhein-Erft	Neuss, Leverkusen-Köln, Rhein-Sieg Kreis, NP Rheinland	Stadt Land Fluss - Tage der Rheinischen Landschaft 2015: Die Ville	92.900,00 €
114	14/22	Krickenbecker Seen	NP Schwalm-Nette	Leichte Wege-Wandern mit und ohne Handycap	21.953,30 €
115	15/01	Düren	Bonn/Rhein-Erft, Euskirchen	Aktionsprogramm Streuobstwiese	112.633,32 €
116	15/03	Haus Bürgel		Was(ser) erleben	37.438,16 €
117	15/08	Mittlere Wupper	Haus Bürgel, Rhein-Berg, Rhein-Sieg, Leverkusen-Köln	Leitarten und Lebensräume der Bergischen Heideterrasse	22.771,91 €
118	15/13	Mittlere Wupper		Apfel der Erkenntnis- aber wer kennt DEN Apfel?	34.542,34 €
119	15/18	Rhein-Berg		KuLaCaching - Digitale Schatzsuche im Bergischen -	31.464,70 €
120	15/23	Krickenbecker Seen		Untersuchung und Dokumentation der Entwicklung des Schürkesbachs (Kreis Kleve, Wankumer Heide) nach einer umfangreichen Renaturierung im Mittelaberuf 2012	10.309,69 €
121	15/25	Wesel		Nisthilfen für den Steinkauz	38.497,75 €
122	16/01	NABU-Aachen	Haus Wildenrath	Biotopverbund im Westen - der Westwall	225.788,00 €
123	16/02	Gelderland		Objekte der Kulturlandschaft in Geldern und Umgebung - Ein KuLaDig Projekt	30.864,80 €
124	16/03	SR Aachen	Düren, NABU-Aachen, NP Nordeifel	Stadt Land Fluss 2017 -Tage der Rheinischen Landschaft- Aachener Land	111.177,57 €
125	16/07	Krickenbecker Seen		Kopfweidenkataster (Erhaltung eines Wahrzeichens für den Niederrhein)	34.554,56 €
126	16/11	Neuss		Historisches Mauerwerk und Einfriedungen im Rhein-Kreis Neuss	26.450,00 €
127	16/16	Oberberg	StädteRegion Aachen, Haus Bürgel, Düren, Kleve, Leverkusen-Köln, Mittlere Wupper, Niederrhein, Krickenbecker Seen, Rhein-Berg, Haus Wildenrath	Freizeit und Lernen inklusiv gestalten - Natur für Alle	308.226,60 €
128	16/18	Neuss		Inklusion im Obstsortengarten Kloster Knechtsteden - "Für alle erlebbar" - Teil 1	81.303,08 €
129	16/19	Bonn/Rhein-Erft	Rhein-Sieg-Kreis, NP Rheinland	Obstwiesen-Renaissance rund um die Ville	302.635,50 €
130	17/01	Düren	StädteRegion Aachen	Aktionsprogramm Streuobstwiese	29.552,60 €
131	17/02	Euskirchen	Düren	Bildungsoffensive Streuobst	161.032,00 €
132	17/03	Westl. Ruhrgebiet		Kreuzkröten auf Zeche Carl-Funke	10.982,50 €
133	17/04	Westl. Ruhrgebiet		Lernen ohne Grenzen- Integrativ, Inklusiv	134.974,48 €
134	17/05	Krickenbecker Seen		Wandern mit und ohne Handicap	70.322,87 €
135	17/06	Mittlere Wupper	Rhein-Berg, Oberberg	Bergisches Saatgut für bergische Vielfalt	129.300,00 €
136	17/07	Wesel		Altbäume auf historischem Grund	44.980,00 €
137	17/08	Gelderland		Streuobstwiesen im Südkreis Kleve - erhalten, pflegen, optimieren	62.808,00 €
138	17/10	Haus Bürgel		Naturcashes am neanderland STEIG	85.690,40 €
139	17/12	Leverkusen - Köln		Ehrenamtliche Schutzgebietsbetreuung	27.923,20 €
140	17/13	Oberberg	Rhein-Berg, NP Bergisches Land	Naturschutz trifft Kulturlandschaft - STEINland	89.429,49 €
141	17/14	Oberberg	Rhein-Berg	KuLa goes YouTube-Schüler erklären Kulturlandschaft	20.279,20 €
142	17/17	Niederrhein		RAUS!	59.359,00 €
143	17/18	Rhein-Berg	Mittlere Wupper, NP Bergisches Land	Wir machen Kohle!	99.440,00 €
144	18/01	Mittlere Wupper		Ausbildung Wupper-Tells- Die neue Generation	19.675,52 €
145	18/03	Rhein-Sieg-Kreis	NP Bergisches Land, NP Rheinland, NP Siebengebirge	Eine runde Sache - Obstwiesenpädagogik für Schüler und Lehrer	242.656,60 €
146	18/04	Rhein-Sieg-Kreis	Bonn/Rhein-Erft	Stadt - Land - Fluss 2019	111.844,80 €
147	18/05	Leverkusen- Köln		Streuobstwiesen: Naturerlebnis in der Großstadt	160.991,60 €
148	18/06	Haus Bürgel		Ehrenamt im Naturschutz stärken	36.878,40 €
149	18/08	Euskirchen		Optimierung und Weiterentwicklung des LVR-Gewässerinfonetzwerks	10.754,77 €
150	18/09	Westl. Ruhrgebiet		Rekonstruktion einer historischen Wiese (am Auberg in Mülheim an der Ruhr)	9.887,20 €
151	18/11	Niederrhein		Initialisierung der Umweltbildung an der NABU-Naurschutzstation Niederrhein	77.314,21 €
152	18/13	Rhein-Berg	Oberberg	Bienen, Blüten, Begegnungen - Biodiversität in bergischen Dörfern	111.900,48 €
153	19/04	Wesel		Ein Kleeblatt für Feldvögel	57.672,00 €
154	19/07	Krickenbecker Seen		Der Fischotter kehrt zurück - wir bereiten ihm den Weg	73.361,36 €
155	19/08	Krickenbecker Seen		Wiedervernässung eines historischen Röhrichts im FFH- und EU-Vogelschutzgebiet Krickenbecker Seen mit Wasser aus den Gräben von Schloss Krickenbeck	24.813,76 €
156	19/10	Westl. Ruhrgebiet		Ferienkids auf Ripshorst: Ein Experiment	8.195,00 €
157	19/11	Rhein-Berg	Oberberg	Auf den Spuren unserer Bergischen Kulturlandschaft	34.476,00 €

158	19/13	Neuss		Inklusion im Obstsortengarten Kloster Knechsteden - "für Alle erlebbar" - Teil 2	62.782,88 €
159	19/14	Haus Bürgel		Ehrenamt im Naturschutz stärken	16.454,56 €
160	20/01	Niederrhein		Neues Gewand für die NABU-Naturschutzstation Niederrhein	39.797,92 €
161	20/03	Rhein-Sieg-Kreis		Ehrenamt im Naturschutz stärken	29.923,20 €
162	20/07	Gelderland		Steinkäuze im Südkreis Kleve fördern - Projekt zur Unterstützung des Ehrenamtes	13.301,20 €
163	20/08	Haus Bürgel		Streuobstwiesen - Information und Beratung	10.822,40 €
164	20/09	Haus Bürgel		Wildbienen wild vernetzt	23.866,80 €
165	20/10	Haus Bürgel		Naturraum LVR Klinik Langenfeld gemeinsam entwickeln	11.961,60 €
166	20/14	Krickenbecker Seen	Haus Wildenrath, NP Schwalm-Nette	Stadt - Land- Fluss 2021	111.718,40 €
Anzahl Projekte insgesamt				166	12.042.143,07 €

Anmerkung zu den Projektnummern: Jeder Antrag erhält nach Eingang eine Projektnummer, unabhängig davon, ob er zur Förderung ausgewählt wird oder nicht. Die Nummern sind daher lückenhaft und nicht fortlaufend.

Eine fehlende Projektnummer hängt daher nicht mit einem ausbleibenden Projekterfolg zusammen. Das Projekt wurde entweder nicht zur Förderung ausgewählt oder wurde noch nicht abgeschlossen.

Anlage 2 zur Sachstands-Vorlage 15-1011: Laufende Projekte mit Auszahlung in 2022

Nr.	Biologische Station	Kooperationspartner	Projekttitle	Projektzeitraum	Förderung 2023 (Auszahlung 2022)	Förderung 2024	Mittel insgesamt
19/01	Biologische Station Bonn / Rhein-Erft	Amt für Stadtgrün der Bundesstadt Bonn	Lebensstätte Friedhof	2020-2023	24.942,24 €		128.136,80 €
19/09	Biologische Station Westliches Ruhrgebiet	Schulen und Kindergärten in Oberhausen, Duisburg, Essen und Mülheim an der Ruhr	Sozial-inklusiv-integrativ: Schul- und Kindergartenkinder als Naturbotschafter	2020-2023	26.068,80 €		147.814,80 €
20/04	Biologische Station im Kreis Euskirchen	LVR-Irena Sendler Schule Euskirchen, 10 weitere Schulen aus dem Kreis Euskirchen, Streuobstwiesennetzwerk Nordeifel (SoNNe EG), LVR-Freilichtmuseum Kommern, NABU Euskirchen, Gesellschaft zur Erhaltung der Eulen (EGE)	Gemeinsam für unsere Streuobstwiesen	2021-2023	63.962,00 €		176.463,60 €
20/06	Naturschutzzentrum im Kreis Kleve	Wahrmannshof GmbH, Universität Siegen, Jan Joest-Gymnasium Kalkar, Förderzentrum Grunewald Emmerich, Lindenschule Rees-Mehr	Natur und Klimawandel am Niederrhein - Unterrichtsmodulare für Schulen	2021-2023	28.625,60 €		95.844,80 €
20/11	Biologische Station Westliches Ruhrgebiet	Untere Naturschutzbehörden, Grünflächenämter und Friedhofsverwaltung, Kirchengemeinden, Arbeitskreis Friedhöfe NRW	Biodiversität auf Friedhöfen im westlichen Ruhrgebiet	2021-2023	24.214,40 €		54.972,80 €
20/12	Biologische Station Westliches Ruhrgebiet	LVR-Industriemuseum, Peter-Behrens-Bau & Zinkfabrik Altenberg	Nachhaltig urbane Industrienatur nutzen - Exkursionen zu LVR-Industriemuseumsflächen	2021-2023	11.892,16 €		31.598,08 €
21/01	Naturschutzzentrum im Kreis Kleve		Lebendige Kindheitswiesen - Schmetterlinge und Co.	2022-2024	35.412,00 €	25.588,70 €	98.606,90 €
21/02	Biologische Station im Kreis Düren	Biologische Station im Kreis Euskirchen, Biologische Station StädteRegion Aachen, Biologische Station Bonn / Rhein-Erft	Eifel-Saatgut	2022-2024	48.712,50 €	36.541,50 €	145.280,50 €
21/04	Biologische Station Bonn / Rhein-Erft	Stadt Bonn, Bonn im Wandel e.V.	Blühbotschafter*innen	2022-2024	12.243,35 €	12.243,35 €	36.730,05 €
21/05	Biologische Station Bonn / Rhein-Erft	Naturpark Rheinland, Untere Naturschutzbehörde des Rhein-Erft-Kreises	Zukunftsperspektiven für die Obstwiesen in Bonn und dem Rhein-Erft-Kreis	2022-2024	54.680,30 €	36.761,00 €	134.491,50 €
21/07	Biologische Station Westliches Ruhrgebiet	Haus Ripshorst (RVR), Uni Essen-Duisburg und RUB Bochum	Student*innen & Interessierte erleben Biodiversität im Gelände: Anfänge dem Fachkräftemangel entgegenzuwirken	2022-2024	3.352,25 €	3.108,45 €	22.758,75 €
21/09	Biologische Station Haus Bürgel	Kreisangehörige Städte Langenfeld & Wülfrath, BUND-Kreisgruppe Düsseldorf	Kinder, raus mit euch! (Naturerfahrungsräume etablieren)	2022-2023	11.673,90 €		28.932,38 €
21/10	NABU-Naturschutzstation Leverkusen-Köln		LandschaftsHeldInnen: Vor Ort aktiv für den Erhalt der Kulturlandschaft	2022-2024	59.070,00 €	54.070,00 €	178.805,00 €
21/12	Biologische Station Haus Bürgel	Streuobstwiesenbesitzer*innen, Kitas	AWiKids - Apfelwiesenkinder	2022-2023	29.282,69 €		60.108,00 €
21/14	NABU-Naturschutzstation Niederrhein	ARENACUM-Heimatverein Rindern, Klevischer Verein für Kultur und Geschichte, Zeitschrift "Der Klever"	Spot on für Natur(-schutz) im Nordkreis Kleve	2022-2023	36.644,35 €		83.973,20 €
21/16	Biologische Station Oberberg	LVR-Freilichtmuseum Lindlar, Naturgarten e.V. (Regionalgruppe Bergisches Land)	Bergischer Naturgarten – erleben, lernen, nachahmen	2022-2024	24.252,00 €	15.109,50 €	104.736,75 €
Förderung laufende Projekte mit Auszahlung in 2022 insgesamt					495.028,54 €	183.422,50 €	1.529.253,91 €